

# Suchtmittelrecht für die Praxis

von

**Dr. Alois Birklbauer**

Universitätsprofessor und Leiter der Abteilung für  
Praxis der Strafrechtswissenschaften und Medizinstrafrecht am  
Institut für Strafrechtswissenschaften der Johannes Kepler Universität Linz

und

**Mag. Arthur Machac**

Rechtsanwalt in Wien  
Lehrbeauftragter für Strafrecht an der Sigmund Freud Privatuniversität Wien

**3. Auflage**

MANZ 

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Verzeichnis abgekürzter Rechtsvorschriften .....	XIII
Tabellenverzeichnis .....	XV
I. Die Suchtgifte im Überblick .....	1
A. Amphetamin (Speed), Methamphetamin (Crystal-Meth) .....	1
1. Beschreibung .....	1
2. Erzeugung .....	1
3. Konsum und Wirkung .....	1
4. Historische/kulturelle/medizinische Entwicklung .....	2
5. Rechtliche Aspekte .....	2
6. Praktische Bedeutung .....	2
B. Cannabisprodukte .....	3
1. Beschreibung .....	3
2. Erzeugung .....	4
3. Konsum und Wirkung .....	5
4. Historische/kulturelle/medizinische Entwicklung .....	5
5. Rechtliche Aspekte .....	6
6. Praktische Bedeutung .....	8
C. Ecstasy (MDMA/MDA/MDE) .....	9
1. Beschreibung .....	9
2. Erzeugung .....	10
3. Konsum und Wirkung .....	10
4. Historische/kulturelle/medizinische Entwicklung .....	10
5. Rechtliche Aspekte .....	10
6. Praktische Bedeutung .....	11
D. Heroin .....	11
1. Beschreibung .....	11
2. Erzeugung .....	11
3. Konsum und Wirkung .....	12
4. Historische/kulturelle/medizinische Entwicklung .....	13
5. Rechtliche Aspekte .....	13
6. Praktische Bedeutung .....	13

E. Kokain .....	14
1. Beschreibung .....	14
2. Erzeugung .....	14
3. Konsum und Wirkung .....	15
4. Historische/kulturelle/medizinische Entwicklung .....	15
5. Rechtliche Aspekte .....	16
6. Praktische Bedeutung .....	16
F. LSD .....	16
1. Beschreibung .....	16
2. Erzeugung .....	17
3. Konsum und Wirkung .....	17
4. Historische/kulturelle/medizinische Entwicklung .....	17
5. Rechtliche Aspekte .....	18
6. Praktische Bedeutung .....	18
G. Pilze – Psilocin/Psilotin/Psilocybin .....	18
1. Beschreibung .....	18
2. Erzeugung .....	18
3. Konsum und Wirkung .....	19
4. Historische/kulturelle/medizinische Entwicklung .....	19
5. Rechtliche Aspekte .....	19
6. Praktische Bedeutung .....	19
II. Historische Entwicklung des Suchtmittelgesetzes .....	21
III. Verbotene Handlungen nach dem Suchtmittelgesetz (SMG) .....	23
A. Einführung .....	23
1. Bedeutung von Mengen .....	23
2. Vorschriftswidriger Umgang mit Suchtmitteln .....	24
3. Vorsatzerfordernis .....	24
4. Bedeutung eigener Süchtigkeit .....	26
B. Unerlaubter Umgang mit Suchtgiften (§ 27 SMG) .....	26
1. Tatobjekt: Suchtgift .....	27
2. Tathandlungen .....	27
a) Erwerb und Besitz .....	27
b) Erzeugung .....	28
c) Beförderung, Ein- und Ausfuhr .....	29
d) Anbieten, Überlassen und Verschaffen .....	30
e) Exkurs: Bodypacking .....	30
f) Pflanzen .....	31
3. Privilegierungen .....	31
a) Tatbegehung zum persönlichen Gebrauch .....	32
b) Tatbegehung bei Gewöhnung an Suchtmittel .....	32
c) Exkurs: Auswirkung von Privilegierungen auf die Verjährung .....	33

4. Qualifikationen .....	34
a) Gewerbsmäßige Begehung .....	34
b) Weitergabe an Minderjährige .....	36
c) Begehung als Mitglied einer kriminellen Vereinigung .....	37
d) Tatbegehung im öffentlichen Raum .....	37
C. (Vorbereitung von) Suchtgifthandel (§§ 28, 28 a SMG) .....	37
1. Grunddelikte .....	38
2. Grenzmengen .....	40
3. Qualifikationen .....	44
a) Weitere Mengenqualifikationen .....	44
b) Kriminelle Vereinigung .....	46
c) Gewerbsmäßigkeit .....	47
4. Privilegierungen .....	48
5. Exkurs: Eigenanbau von Cannabis und Verkauf von Stecklingen .....	48
D. Übersichtstabellen für Suchtgift-Tatbestände .....	50
E. Gerichtliche Strafbestimmungen für psychotrope Stoffe (§§ 30, 31, 31 a SMG) .....	52
1. Unerlaubter Umgang mit psychotropen Stoffen (§ 30 SMG) .....	53
2. Vorbereitung des Handels und Handel mit psychotropen Stoffen (§§ 31, 31 a SMG) .....	54
IV. Der Grundsatz „Therapie statt Strafe“ im Suchtmittelrecht .....	57
A. Therapie statt Strafverfahren (§§ 12 – 14 SMG) .....	57
B. „Therapie statt Strafe“ (§§ 35 – 38 SMG) .....	60
1. Verfahrenseinstellung durch die Staatsanwaltschaft .....	64
2. Begleitende gesundheitsbezogene Maßnahmen .....	65
3. Verfahrenseinstellung durch das Gericht .....	66
4. Mögliche Verfahrensfortsetzung .....	66
C. Therapie statt Strafvollzug (§§ 39 f SMG) .....	68
1. Voraussetzungen .....	69
2. Begleitende gesundheitsbezogene Maßnahmen .....	70
3. Verfahren .....	71
4. Möglichkeit des Widerrufs .....	72
5. Vorgehen nach erfolgreicher Therapie .....	72
D. Tabellarische Übersicht über den Grundsatz „Therapie statt Strafe“ im SMG .....	74
E. Betreuungseinrichtungen nach § 15 SMG .....	75
V. Substitution bei opioidabhängigen Personen .....	79
A. Verabreichung von Suchtmitteln bei ärztlicher Behandlung (§§ 8 f SMG) ....	79
B. Grundzüge der „Substitutionsbehandlung“ (§§ 23 a ff SV) .....	82
1. Begriff .....	89
2. Ziele .....	89

3. Voraussetzungen an die Indikationserstellung .....	90
4. Kein Mittel erster Wahl mehr .....	91
5. Abgabemodus .....	91
6. Kontrollpflicht durch den Amtsarzt .....	92
7. Kontrollpflichten durch den behandelnden Arzt .....	93
8. Potential für Missbrauch .....	93
VI. Grundzüge des Neue-Psychoaktive-Substanzen-Gesetzes (NPSG) .....	95
A. Allgemeines .....	95
B. Die Erfordernisse des § 4 NPSG .....	96
C. Die Erfolgsqualifikationen des § 4 Abs 2 NPSG .....	96
D. Praktische Beispiele .....	97
VII. Die Relevanz von Suchtmitteldelikten für ausgewählte andere Rechtsbereiche ...	101
A. Strafregister .....	101
B. Arbeitsrecht .....	102
1. Suchtmittelkonsum als Entlassungsgrund .....	102
2. Beschäftigung von substituierten Personen .....	102
C. Führerscheingesetz .....	103
D. Gewerbeordnung .....	105
E. Passgesetz .....	105
F. Waffengesetz .....	106
G. Mietrecht .....	107
Glossar .....	109
Ausgewählte Literatur .....	113
Nationale und internationale Drogenberichte .....	117